

Montagehinweise



Austauschrasten

Bevor Sie mit der Montage der Teile beginnen, bitten wir Sie folgende Hinweise sorgfältig durchzulesen.



Unsere Austauschrasten werden mit einer **ABE** (Allgemeine Betriebserlaubnis) ausgeliefert und müssen deshalb **nicht** einen **anerkannten Sachverständigen vorgeführt werden**. Die ABE gehört aber zu den Fahrzeugpapieren und muss bei jeder Ausfahrt mitgeführt werden.

Die nachfolgend aufgeführten Punkte sind bei der Montage unbedingt zu beachten:

Fahrer:

- Originale Raste durch Lösen von Splint, Sicherungsring, Mutter oder Schraube gemäß Herstellerangaben entfernen. Bei Motorrädern, bei denen die originale Raste mit einem Nietbolzen befestigt ist, muss dieser vorsichtig ausgebohrt werden.
- Vor dem Entfernen der originalen Raste auf die Einbaurichtung der Feder achten.
- Werden Befestigungsteile mitgeliefert, so müssen diese verwendet werden.
- Originale Buchsen und Federn sind generell wieder zu verwenden. Sitzen diese zu fest, so müssen sie aus dem originalen Rastengelenk herausgepresst werden.
- Die Feder am Gelenk der Austauschraste positionieren, die Austauschraste mit Feder in die Gabel der originalen Aufnahme einschieben, den Bolzen einstecken und sichern. Bei Motorrädern mit ausgebohrtem Nietbolzen die beiliegenden Schraube und Stopfmutter anstelle des Bolzens zur Befestigung der Austauschraste an der Aufnahme verwenden. Die Mutter ist selbstsichernd und wird nur so fest gezogen, dass sich das Gelenk noch einwandfrei bewegen lässt.

Sozius:

- Bei der Demontage darauf achten, dass Feder und Kugel beim Abmontieren nicht wegspringen und dadurch verloren gehen. Dazu am besten die Raste im Bereich der Aufnahme mit einem Lappen umwickeln und vorsichtig aus der Aufnahme ziehen. Die Position von Feder, Kugel und Distanzscheibe merken und bei der Montage wieder auf die gleiche Weise zusammenbauen.
- Die Raste ist in Bezug zur Aufnahme voreingestellt. Sollte diese Einstellung individuell geändert werden, so ist die Innensechskantschraube M5 x 16 unbedingt mit Schraubensicherungsmittel (z.B. Loctite) zu befestigen!
- Nach der Montage alle Klappgelenke mit etwas Fettspray einsprühen!
- Es empfiehlt sich immer nur eine Raste zu zerlegen. So besteht immerhin noch die Möglichkeit, auf der anderen Seite nachzusehen, wie die Raste montiert war.